



12 / 2006

ERSCHEINT MONATLICH

---

Erneute Zunahme der  
Logiernächte im Dezember

# ZÜRCHER HOTELLERIE

---

Mensch und Gesellschaft

Raum und Umwelt

→ **Wirtschaft und Arbeit**

# INHALT

<b>1</b>	<b>ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>STÄDTEVERGLEICH</b>	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>ANHANG</b>	<b>9</b>
<b>4.1</b>	Glossar	9
<b>4.2</b>	Anhangtabellen	10
<b>4.3</b>	Quellen	14
<b>4.4</b>	Verzeichnis der Tabellen und Grafiken	14

Herausgeberin, Redaktion  
und Administration  
Stadt Zürich  
Präsidialdepartement  
Statistik Stadt Zürich

Autorin  
Marianne Ebert

Auskunft  
Marianne Ebert  
Telefon 044 250 48 18

E-Mail  
statistik@zuerich.ch

Internet  
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis  
Einzelverkauf Fr. 9.–  
Artikel-Nr. 404 101  
Abonnement Fr. 27.–  
Artikel-Nr. 404 100

Reihe  
Zürcher Hotellerie

Bezugsquelle  
Statistik Stadt Zürich  
Napfgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon 044 250 48 00  
Telefax 044 250 48 29

Copyright  
Statistik Stadt Zürich,  
Zürich 2007  
Abdruck – ausser für kom-  
merzielle Nutzung – unter  
Quellenangabe gestattet

2.3.07/ME

Committed to Excellence  
nach EFQM

#### Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

# ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH

## Barometer Stadthotellerie

► Dezember 2006

T\_0.1

	Dezember	Veränderung gegenüber Vorjahr		Januar–	Veränderung <sup>1</sup>		
	2006	absolut	in %	Dezember	2006	in %	
<b>Ankünfte</b>	99 585	10 132	11,3	↗	1 258 622	8,9	↗
<b>Logiernächte</b>	187 524	19 540	11,6	↗	2 386 037	8,3	↗
Inlandgäste	47 376	2 905	6,5	↗	512 854	2,8	↗
Auslandgäste	140 148	16 635	13,5	↗	1 873 183	10,0	↗
Anteil Auslandgäste (%)	74,7	1,2 <sup>2</sup>	...	↗	78,5	1,2 <sup>2</sup>	↗
<b>Gastbetten</b>	11 306	384	3,5	↗	11 154	1,4	↗
Besetzung (%)	54,3	4,3 <sup>2</sup>	...	↗	58,8	3,9 <sup>2</sup>	↗
<b>Zimmer</b>	6 805	126	1,9	↗	6 727	0,1	↗
Belegung (%)	64,4	3,6 <sup>2</sup>	...	↗	71,2	4,5 <sup>2</sup>	↗

1 Gegenüber Vorjahresperiode.

2 Prozentpunkte.

## Hotelnachfrage

Im Dezember 2006 wurden in den Hotels der Stadt Zürich 99 585 Ankünfte registriert, 11,3 Prozent mehr als vor Jahresfrist. Die Gäste verbrachten insgesamt 187 524 Logiernächte in der Limmatstadt. Das sind 19 540 Übernachtungen oder 11,6 Prozent mehr als in der Vorjahresperiode. 74,7 Prozent aller Übernachtungen entfielen auf Gäste aus dem Ausland.

## Herkunft

Die Zahl der Logiernächte von Auslandsgästen stieg um 13,5 Prozent (+16 635), jene der Inlandgäste um 6,5 Prozent (+2 905). Die stärkste Zunahme wiesen

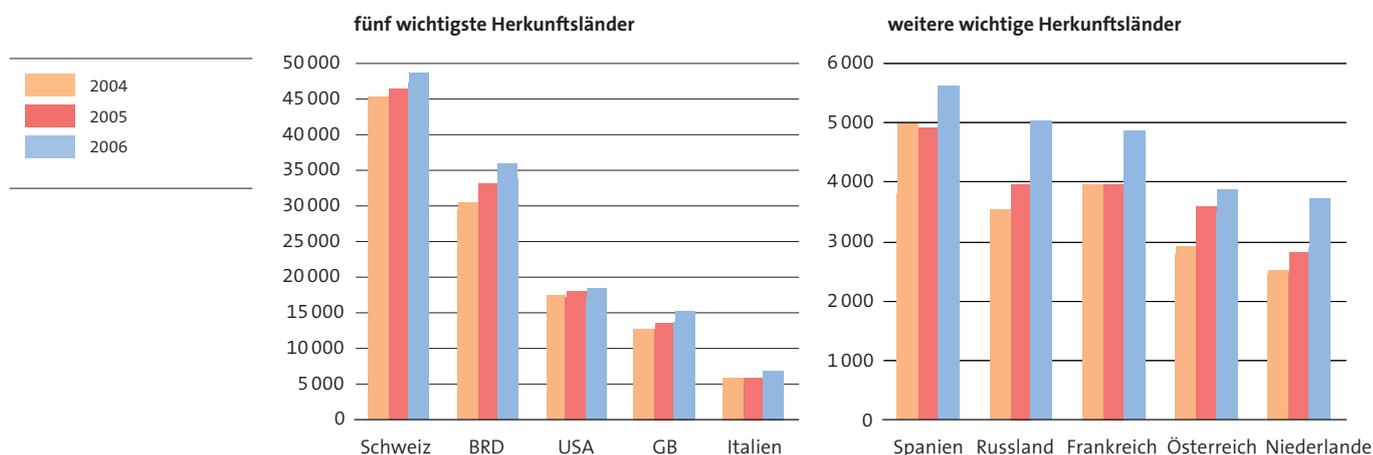
die Gäste aus Deutschland aus mit insgesamt 33 709 Logiernächten; 4 186 mehr (+14,2%) als in der Vorjahresperiode. Bei den Gästen aus Spanien wurden 5 625 Logiernächte registriert; 1 804 mehr (+47,2%) als im Vorjahresmonat und bei den Gästen aus Russland betrug der Zuwachs 1 594 Logiernächte, was einem Plus von 46,2 Prozent entspricht.

Die stärksten Abnahmen verzeichneten die Gäste aus den USA (–300 Logiernächte) und aus der Ukraine (–242 Logiernächte).

## Logiernächte in der Stadt Zürich

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Dezember 2004–2006

G\_1.1



## Hotelangebot

Im Dezember 2006 standen Zürchs Gästen 107 Beherbergungsbetriebe zur Verfügung; ein Hotel weniger als im Vorjahr. Die Zimmerzahl von 6805 ist im Vergleich zum Vorjahresmonat um 126 gestiegen, die Bettenzahl hat sich um 384 auf 11306 erhöht. Die Kapazität wird in Zukunft noch steigen, denn verschiedene grössere Hotels sind geplant oder befinden sich zurzeit im Umbau.

### Beherbergungsangebot und Kennziffern

► in der Stadt Zürich, Dezember 2005 und 2006

T\_1.1

	Betriebe	Zimmer	Belegung (%)	Gastbetten	Besetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
Dezember 2005	108	6 679	60,8	10 922	50,0	1,88
Dezember 2006	107	6 805	64,4	11 306	54,3	1,88
Januar–Dezember 2005 <sup>1</sup>	110	6 723	67,1	11 000	55,0	1,90
Januar–Dezember 2006 <sup>1</sup>	108	6 727	71,2	11 154	58,8	1,90

1 Verfügbar, im Mittel.

### Kennziffern

Die durchschnittliche Zimmerbelegung erreichte im Dezember 2006 den Wert von 64,4 Prozent, das sind 3,6 Prozentpunkte mehr als im Vorjahresmonat. Die Betten waren zu 54,3 Prozent besetzt; 4,3 Prozentpunkte mehr als im Dezember 2005. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer blieb konstant bei 1,88 Nächten.

### Betriebskategorien

Die Vierstern-Hotels weisen mit 74 286 (+16,0%) am meisten Übernachtungen aus, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 47 735 (+8,0%) Logiernächten. Grössere Veränderungen gab es bei den nicht klassierten Hotels mit 16 745 Logiernächten, was einem Zuwachs von 38,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht. Die Kategorie Einsternhäuser

weist mit 10 936 Logiernächten ein Minus von 11,6 Prozentpunkten zum Vorjahr aus, wobei zu bemerken ist, dass sich das Angebot von sechs Hotels im Dezember 2005 auf vier im Berichtsmonat verringert hat.

Bei der Bettenbesetzung liegen die Fünfster-Hotels mit 66,6 Prozent an der Spitze, gefolgt von den Zweistern-Hotels mit 60,0 Prozent Auslastung. Die Vierstern-Hotels haben ihr Bettenangebot um 186 erweitern können, die nicht klassierten Hotels um 152 Betten.

Bei der Zimmerbelegung liegen die Zweistern-Hotels mit 69,8 Prozent an der Spitze. Es folgen die Dreistern-Häuser mit 66,3 Prozent und die Vierstern-Hotels mit einer Belegung von 66,2 Prozent.

### Strukturdaten

► nach Betriebskategorie, Dezember 2006

T\_1.2

	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfster	Nicht klassiert
<b>Betriebe</b>	107	4	6	36	26	7	28
Veränderung gegenüber Vorjahr	-1	-2	-	-1	-	-	2
<b>Zimmer</b>	6 805	390	520	1 674	2 686	760	775
Veränderung gegenüber Vorjahr	126	-77	1	44	88	-	70
<b>Gastbetten</b>	11 306	872	859	2 763	4 349	1 058	1 405
Veränderung gegenüber Vorjahr	384	30	-12	28	186	-	152
<b>Zimmerbelegung (%)</b>	64,4	60,9	69,8	66,3	66,2	64,6	51,4
Veränderung gegenüber Vorjahr <sup>1</sup>	3,6	-2,5	11,2	1,9	5,9	-7,2	8,9
<b>Bettenbesetzung (%)</b>	54,3	40,5	60,0	57,7	55,1	66,6	40,5
Veränderung gegenüber Vorjahr <sup>1</sup>	4,3	-6,9	9,3	4,7	5,5	-0,3	8,9

1 Prozentpunkte.

### Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer

► nach Betriebskategorie, Dezember 2006

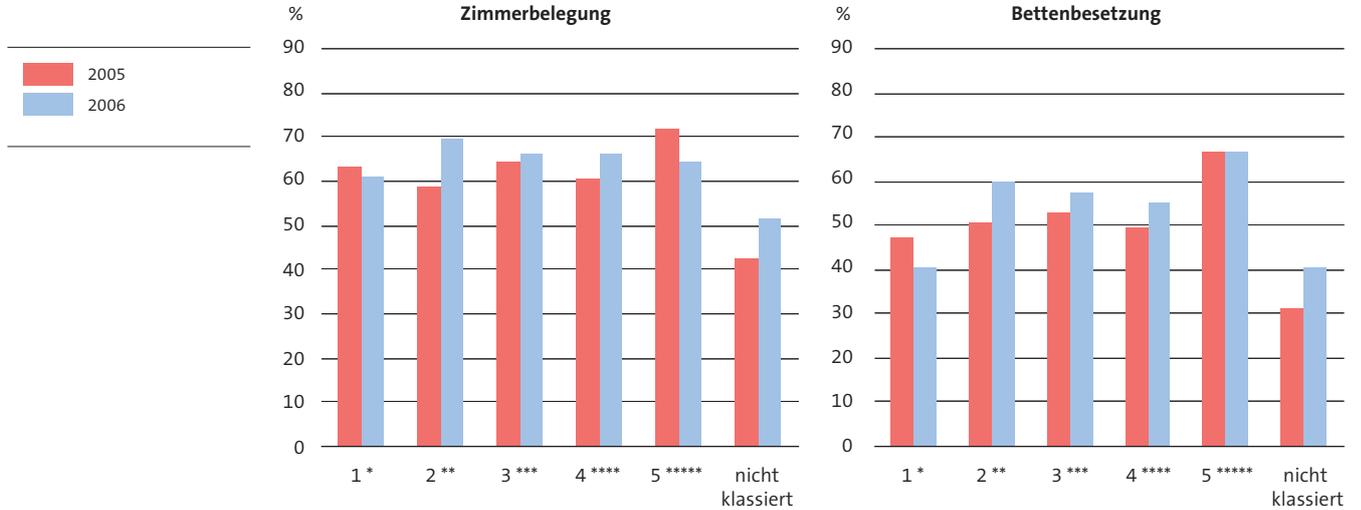
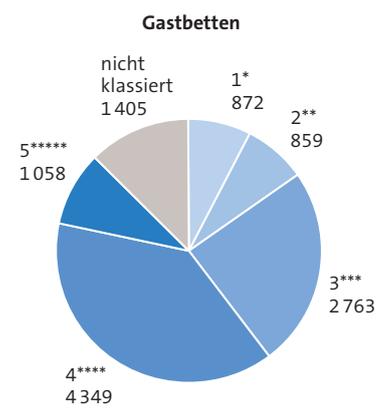
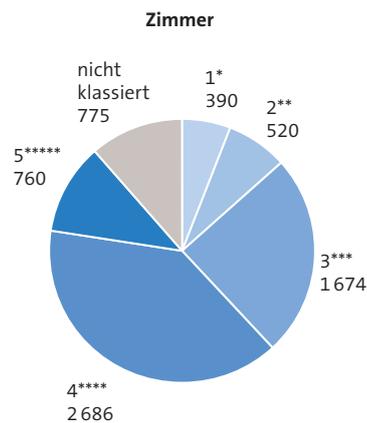
T\_1.3

	Total	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
<b>Ankünfte</b>	99 585	5 634	9 854	25 097	41 118	11 551	6 331
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	11,3	-14,4	18,4	10,1	15,5	-2,3	45,8
<b>Logiernächte</b>	187 524	10 936	15 972	47 735	74 286	21 850	16 745
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	11,6	-11,6	20,0	8,0	16,0	-0,5	38,4
<b>Aufenthaltsdauer Nächte</b>	1,88	1,94	1,62	1,90	1,81	1,89	2,64
Vorjahr	1,88	1,88	1,60	1,94	1,80	1,86	2,79

### Hotelangebot und Kennziffern

► nach Betriebskategorie, Dezember 2006, Dezember 2005 und 2006

G\_1.2



### Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

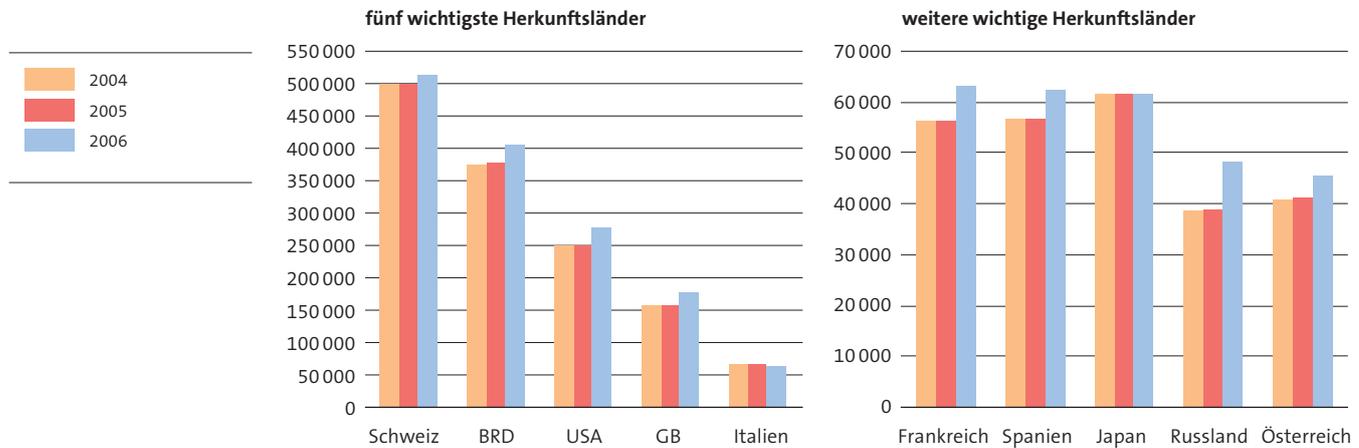
Von Januar bis Dezember 2006 wurden in der Stadt Zürich 1 258 622 Ankünfte registriert, 8,9 Prozent mehr als in derselben Vorjahresperiode. Die Zahl der Logiernächte stieg im Vorjahresvergleich um 183 784 (+8,3%) auf 2 386 037. Die Auslandsgäste verzeichneten einen Zuwachs von 169 655 Logiernächten (+10,0%), die Inlandnachfrage erhöhte sich um 14 129 Logiernächte (+2,8%).

Die Inlandgäste bildeten mit 512 854 Logiernächten die Hauptgruppe der Zürcher Hotellerie. An zweiter Stelle lagen die Gäste aus Deutschland mit 405 566 Logiernächten. Die Gäste aus den USA erbrachten mit 276 455 Logiernächten ein Plus von 10,0 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau. An vierter Stelle lagen wiederum die Gäste aus Grossbritannien mit 176 949 Übernachtungen. Weitere wichtige Herkunftsländer waren Italien (65 018 Logiernächte), Frankreich (63 047), Spanien (62 451) und Japan (61 695).

#### Logiernächte in der Stadt Zürich

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar – Dezember 2004 – 2006

G.1.3



## 2

## ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION

## Zürcher Flughafenregion

Im Dezember 2006 gab es in den Hotels der Flughafenregion 37 226 Ankünfte; 14,5 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Logiernächte stieg um 17,1 Prozent auf gesamthaft 56 437. Den grössten Zuwachs erzielte Griechenland mit 3711 Übernachtungen gegenüber 250 im Vorjahr, gefolgt von den Inlandgästen mit einem Plus von 2176 (+12,0%) und den Gästen aus Deutschland mit einer Zunahme von 973 (+14,7%) Übernachtungen. Die grös-

te Abnahme verzeichnete die Flughafenregion bei den Gästen aus den Golfstaaten mit 548 (-45,0%) weniger Logiernächten als im Vorjahr, gefolgt von den Gästen aus China mit 267 (-31,6%) weniger Logiernächten. Auch bei den Gästen aus Irland waren 198 (-41,9%) weniger Logiernächte zu verzeichnen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer stieg im Vorjahresvergleich von 1,48 auf 1,52 Nächte.

## Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion

► Dezember 2005 und 2006, Januar–Dezember 2005 und 2006

T\_2.1

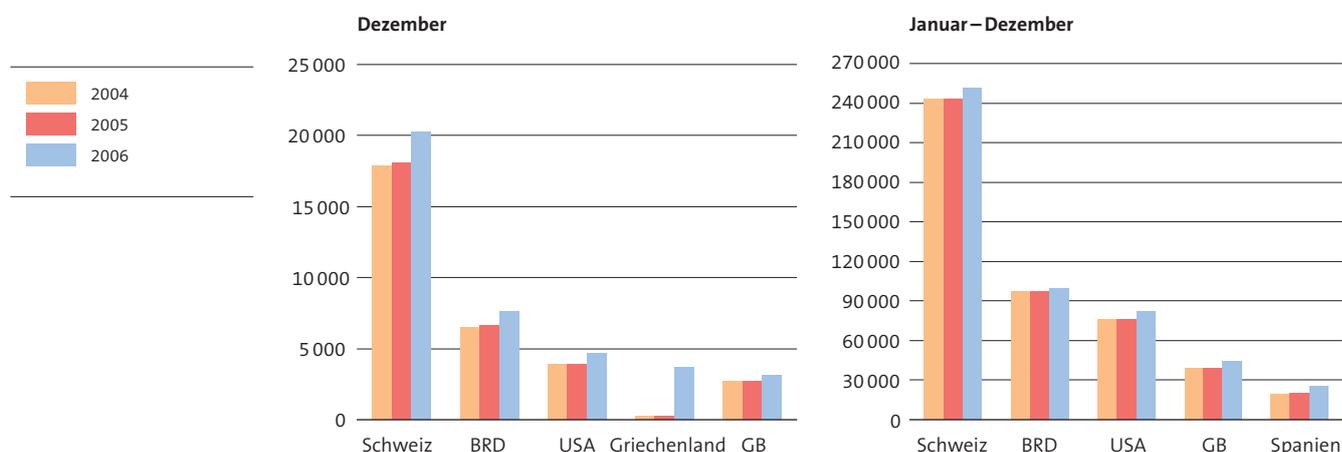
	Ankünfte	Logiernächte	Betriebe	Zimmer <sup>1</sup>	Belegung (%)	Gastbetten <sup>1</sup>	Besetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
Dezember 2005	32 515	48 182	22	2 210	51,1	3 862	40,7	1,48
Dezember 2006	37 226	56 437	22	2 211	65,8	3 867	49,4	1,52
Januar–Dezember 2005	487 811	733 357	23	2 219	69,1	3 879	52,0	1,50
Januar–Dezember 2006	518 155	774 450	22	2 212	74,0	3 868	55,2	1,49

1. Verfügbar, im Mittel.

## Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Dezember und Januar–Dezember 2004–2006

G\_2.1



## Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

Von Januar bis Dezember 2006 stieg die Zahl der Übernachtungen im Vorjahresvergleich um 41 093 auf 774 450 (+5,6%). Die Zahl der Logiernächte von Inlandgästen stieg um 9019 auf 251 764 (+3,7%). Bei den Auslandsgästen stieg die Zahl der Übernachtungen um 32 074 (+6,5%) auf insgesamt 522 686.

Den grössten Zuwachs bei den Auslandsgästen erzielten Indien (+7163) und die USA (+6280). Die Zahl der Logiernächte von Gästen aus Südkorea nahm um 4903 (-45,1%) und diejenige von Gästen aus den Niederlanden um 3839 (-23,0%) ab.

## 3

## STÄDTEVERGLEICH

## Hotellerie im Städtevergleich

► Dezember 2006

T.3.1

	Betriebe <sup>1</sup>	Ankünfte	Veränderung (%) <sup>2</sup>	Logiernächte	Veränderung (%) <sup>2</sup>	Zimmer <sup>1</sup>	Belegung (%) <sup>1</sup>	Gastbetten <sup>1</sup>	Besetzung (%) <sup>1</sup>
Basel	49	32 089	11,6	65 093	25,3	3 089	54,3	4 699	46,6
Bern	34	27 764	10,1	46 036	11,0	1 916	56,4	3 280	46,5
Genf	87	56 674	11,3	120 772	10,7	5 638	50,6	9 332	42,6
Lausanne	34	20 946	8,9	44 400	7,1	2 138	49,6	3 779	39,4
Lugano	39	12 405	1,3	23 312	10,9	1 430	36,0	2 676	29,6
Luzern	48	38 324	23,9	62 768	26,4	2 464	51,2	4 566	46,0
<b>Zürich</b>	<b>107</b>	<b>99 585</b>	<b>11,3</b>	<b>187 524</b>	<b>11,6</b>	<b>6 805</b>	<b>64,4</b>	<b>11 306</b>	<b>54,3</b>
<b>Schweiz</b>	<b>4 809</b>	<b>950 264</b>	<b>10,1</b>	<b>2 257 643</b>	<b>8,8</b>	<b>125 112</b>	<b>41,2</b>	<b>237 422</b>	<b>34,8</b>

1 Verfügbar.

2 Gegenüber Vorjahresmonat.

Die Hotelnachfrage in den Schweizer Städten hat sich auch im Dezember wiederum positiv entwickelt. An erster Stelle liegt Luzern mit einer Zunahme der Logiernächte um 26,4 Prozent, gefolgt von Basel mit 25,3 Prozent. Bei den Auslastungsziffern liegt Zürich mit einer Bettenbesetzung von 54,3 Prozent vor Basel mit 46,6 Prozent an vorderster Stelle.

Beim Vorjahresvergleich Januar bis Dezember liegt Basel mit einer Zunahme der Logiernächte um 20,9 Prozent an der Spitze, gefolgt von Luzern mit 15,6 Prozent. Bei der Bettenbesetzung liegt Zürich mit 58,8 Prozent vor Luzern mit einer Auslastung von 54,8 Prozent.

## Hotellerie im Städtevergleich

► Januar–Dezember 2006

T.3.2

	Betriebe <sup>1</sup>	Ankünfte	Veränderung (%) <sup>2</sup>	Logiernächte	Veränderung (%) <sup>2</sup>	Zimmer <sup>1</sup>	Belegung (%) <sup>1</sup>	Gastbetten <sup>1</sup>	Besetzung (%) <sup>1</sup>
Basel	49	420 048	13,6	874 746	20,9	3 053	63,8	4 643	52,2
Bern	34	369 530	8,2	648 708	7,9	1 916	67,1	3 280	54,5
Genf	89	803 080	5,0	1 856 534	5,4	5 970	63,7	9 778	52,1
Lausanne	38	308 941	8,3	696 755	7,4	2 207	64,2	3 890	49,4
Lugano	46	277 951	11,8	553 095	7,7	1 702	56,1	3 157	48,8
Luzern	52	564 095	14,8	955 086	15,6	2 615	63,1	4 846	54,8
<b>Zürich</b>	<b>108</b>	<b>1 258 622</b>	<b>8,9</b>	<b>2 386 037</b>	<b>8,3</b>	<b>6 727</b>	<b>71,2</b>	<b>11 154</b>	<b>58,8</b>
<b>Schweiz</b>	<b>4 928</b>	<b>14 733 723</b>	<b>7,3</b>	<b>34 319 875</b>	<b>5,9</b>	<b>125 505</b>	<b>50,0</b>	<b>237 604</b>	<b>41,5</b>

1 Verfügbar, im Mittel.

2 Gegenüber Vorjahresperiode.

## 4

## ANHANG

## 4.1

## Glossar

**Inland- und Auslandgäste (Herkunftsländer)**

Die Unterscheidung zwischen Inland- und Auslandgästen erfolgt auf Grund des ständigen Wohnsitzes ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit.

**Logiernacht**

Die Begriffe «Logiernacht» und «Hotelübernachtung» werden synonym verwendet.

**Betriebskategorien**

Die Hotels werden je nach Ausstattungsgrad sowie dem Grad der gebotenen Dienstleistungen in Ein- bis Fünfsternebetriebe eingeteilt. Gewisse Betriebe gelten als nicht klassiert. Seit 2005 werden nur Sternzuteilungen gemäss «Hotelleriesuisse» berücksichtigt.

**Bettenbesetzung in Prozent**

Durchschnittliche Ausnützung der verfügbaren Gastbetten.

**Zimmerbelegung in Prozent**

Durchschnittliche Ausnützung der verfügbaren Gästezimmer.

**Durchschnittliche Aufenthaltsdauer**

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in einem Betrieb errechnet sich aus der Anzahl Logiernächte dividiert durch die Anzahl Ankünfte, ausgedrückt in Nächten.

**Flughafenregion**

Die Flughafenregion Zürich besteht aus den elf Gemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Kloten, Lufingen, Niederhasli, Oberglatt, Opfikon-Glattbrugg, Regensdorf, Rümlang, Wallisellen und Winkel.

## Staaten

**Australasien**

Australien, Neuseeland und Ozeanien.

**Golf-Staaten**

Gebiet bestehend aus Bahrain, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und der Föderation «Vereinigte Arabische Emirate».

**Vereinigte Arabische Emirate**

Föderation von sieben Emiraten am arabischen Golf. Hauptstadt Abu Dhabi.

**Übriges Nordafrika**

Marokko, Libyen, Algerien, Tunesien.

**Westasien**

Jemen, Jordanien, Libanon, Palästina, Syrien.

## 4.2

## Anhangtabellen

## Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► nach Herkunftsland, Dezember 2005 und 2006

T\_4.2.1

	Ankünfte Dezember			Logiernächte Dezember			Ausland-anteil		
	2005	2006	Veränderung	2005	2006	Veränderung	2006		
			absolut	in %		absolut	in %	in %	
<b>Total</b>	<b>89 453</b>	<b>99 585</b>	<b>10 132</b>	<b>11,3</b>	<b>167 984</b>	<b>187 524</b>	<b>19 540</b>	<b>11,6</b>	<b>...</b>
<b>Schweiz</b>	<b>26 313</b>	<b>27 773</b>	<b>1 460</b>	<b>5,5</b>	<b>44 471</b>	<b>47 376</b>	<b>2 905</b>	<b>6,5</b>	<b>...</b>
<b>Ausland</b>	<b>63 140</b>	<b>71 812</b>	<b>8 672</b>	<b>13,7</b>	<b>123 513</b>	<b>140 148</b>	<b>16 635</b>	<b>13,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa (ohne Schweiz)</b>	<b>43 866</b>	<b>51 396</b>	<b>7 530</b>	<b>17,2</b>	<b>82 431</b>	<b>97 027</b>	<b>14 596</b>	<b>17,7</b>	<b>69,2</b>
Baltische Staaten	185	190	5	2,7	301	353	52	17,3	0,3
Belgien	638	739	101	15,8	1 009	1 112	103	10,2	0,8
Bulgarien	229	230	1	0,4	451	487	36	8,0	0,3
Dänemark	430	464	34	7,9	725	908	183	25,2	0,6
Deutschland	16 176	18 535	2 359	14,6	29 523	33 709	4 186	14,2	24,1
Finnland	356	433	77	21,6	695	901	206	29,6	0,6
Frankreich	2 448	2 959	511	20,9	3 944	4 845	901	22,8	3,5
Griechenland	806	1 038	232	28,8	2 310	2 730	420	18,2	1,9
Grossbritannien	6 778	7 459	681	10,0	12 741	13 669	928	7,3	9,8
Irland	313	320	7	2,2	680	714	34	5,0	0,5
Italien	3 156	4 047	891	28,2	5 880	6 747	867	14,7	4,8
Liechtenstein	74	136	62	83,8	99	187	88	88,9	0,1
Luxemburg	376	298	-78	-20,7	690	522	-168	-24,3	0,4
Niederlande	1 420	1 780	360	25,4	2 453	2 909	456	18,6	2,1
Norwegen	269	291	22	8,2	463	566	103	22,2	0,4
Österreich	1 583	1 804	221	14,0	2 797	3 478	681	24,3	2,5
Polen	571	544	-27	-4,7	980	1 416	436	44,5	1,0
Portugal	290	458	168	57,9	659	997	338	51,3	0,7
Rumänien	240	268	28	11,7	670	758	88	13,1	0,5
Russland	1 317	1 853	536	40,7	3 449	5 043	1 594	46,2	3,6
Schweden	788	782	-6	-0,8	1 400	1 438	38	2,7	1,0
Serbien und Montenegro	353	205	-148	-41,9	535	306	-229	-42,8	0,2
Spanien	2 004	2 815	811	40,5	3 821	5 625	1 804	47,2	4,0
Tschechien	207	190	-17	-8,2	369	362	-7	-1,9	0,3
Türkei	431	598	167	38,7	1 001	1 370	369	36,9	1,0
Ukraine	187	225	38	20,3	856	614	-242	-28,3	0,4
Ungarn	174	308	134	77,0	420	632	212	50,5	0,5
Übriges Europa	2 067	2 427	360	17,4	3 510	4 629	1 119	31,9	3,3
<b>Amerika</b>	<b>9 880</b>	<b>10 315</b>	<b>435</b>	<b>4,4</b>	<b>21 768</b>	<b>22 209</b>	<b>441</b>	<b>2,0</b>	<b>15,8</b>
USA	8 092	8 079	-13	-0,2	17 276	16 976	-300	-1,7	12,1
Kanada	645	846	201	31,2	1 475	1 776	301	20,4	1,3
Mittelamerika, Karibik	384	437	53	13,8	1 044	976	-68	-6,5	0,7
Argentinien	84	94	10	11,9	281	299	18	6,4	0,2
Brasilien	458	619	161	35,2	1 076	1 495	419	38,9	1,1
Chile	55	53	-2	-3,6	121	107	-14	-11,6	0,1
Übriges Südamerika	162	187	25	15,4	495	580	85	17,2	0,4
<b>Afrika</b>	<b>1 657</b>	<b>1 696</b>	<b>39</b>	<b>2,4</b>	<b>3 476</b>	<b>3 740</b>	<b>264</b>	<b>7,6</b>	<b>2,7</b>
Ägypten	164	212	48	29,3	416	510	94	22,6	0,4
Übriges Nordafrika	347	248	-99	-28,5	785	726	-59	-7,5	0,5
Republik Südafrika	731	928	197	26,9	1 231	1 844	613	49,8	1,3
Übriges Afrika	415	308	-107	-25,8	1 044	660	-384	-36,8	0,5
<b>Asien</b>	<b>6 532</b>	<b>7 088</b>	<b>556</b>	<b>8,5</b>	<b>13 261</b>	<b>14 617</b>	<b>1 356</b>	<b>10,2</b>	<b>10,4</b>
China (ohne Hongkong)	791	712	-79	-10,0	1 381	1 272	-109	-7,9	0,9
Golf-Staaten	383	513	130	33,9	846	1 194	348	41,1	0,9
Hongkong	203	225	22	10,8	413	431	18	4,4	0,3
Indien	742	699	-43	-5,8	1 437	1 561	124	8,6	1,1
Indonesien	85	140	55	64,7	182	319	137	75,3	0,2
Israel	1 109	1 274	165	14,9	2 239	2 751	512	22,9	2,0
Japan	1 106	1 262	156	14,1	2 097	2 177	80	3,8	1,6
Korea (Süd)	306	335	29	9,5	459	638	179	39,0	0,5
Malaysia	221	304	83	37,6	556	634	78	14,0	0,5
Philippinen	35	34	-1	-2,9	76	122	46	60,5	0,1
Singapur	414	621	207	50,0	1 032	1 267	235	22,8	0,9
Taiwan	127	102	-25	-19,7	230	178	-52	-22,6	0,1
Thailand	228	173	-55	-24,1	674	445	-229	-34,0	0,3
Übriges Asien	637	512	-125	-19,6	1 267	1 165	-102	-8,1	0,8
Westasien	145	182	37	25,5	372	463	91	24,5	0,3
<b>Australasien</b>	<b>1 205</b>	<b>1 317</b>	<b>112</b>	<b>9,3</b>	<b>2 577</b>	<b>2 555</b>	<b>-22</b>	<b>-0,9</b>	<b>1,8</b>

## Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► nach Herkunftsland, Januar–Dezember 2005 und 2006

T.4.2.2

	Ankünfte Januar – Dezember				Logiernächte Januar – Dezember				Ausland-
	2005	2006	Veränderung		2005	2006	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
<b>Total</b>	<b>1 156 247</b>	<b>1 258 622</b>	<b>102 375</b>	<b>8,9</b>	<b>2 202 253</b>	<b>2 386 037</b>	<b>183 784</b>	<b>8,3</b>	<b>...</b>
<b>Schweiz</b>	<b>274 088</b>	<b>288 357</b>	<b>14 269</b>	<b>5,2</b>	<b>498 725</b>	<b>512 854</b>	<b>14 129</b>	<b>2,8</b>	<b>...</b>
<b>Ausland</b>	<b>882 159</b>	<b>970 265</b>	<b>88 106</b>	<b>10,0</b>	<b>1 703 528</b>	<b>1 873 183</b>	<b>169 655</b>	<b>10,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa (ohne Schweiz)</b>	<b>566 137</b>	<b>625 580</b>	<b>59 443</b>	<b>10,5</b>	<b>1 055 077</b>	<b>1 167 873</b>	<b>112 796</b>	<b>10,7</b>	<b>62,3</b>
Baltische Staaten	2 612	3 104	492	18,8	4 063	5 333	1 270	31,3	0,3
Belgien	9 375	10 574	1 199	12,8	15 682	17 254	1 572	10,0	0,9
Bulgarien	3 065	3 381	316	10,3	5 931	6 735	804	13,6	0,4
Dänemark	7 651	7 967	316	4,1	12 244	14 016	1 772	14,5	0,7
Deutschland	204 794	219 113	14 319	7,0	376 794	405 566	28 772	7,6	21,7
Finnland	4 497	5 986	1 489	33,1	8 663	11 740	3 077	35,5	0,6
Frankreich	33 670	37 010	3 340	9,9	56 330	63 047	6 717	11,9	3,4
Griechenland	6 077	6 438	361	5,9	14 871	15 031	160	1,1	0,8
Grossbritannien	86 773	97 039	10 266	11,8	159 377	176 949	17 572	11,0	9,4
Irland	4 527	4 924	397	8,8	9 302	9 948	646	6,9	0,5
Italien	34 065	37 529	3 464	10,2	65 627	65 018	-609	-0,9	3,5
Liechtenstein	923	1 094	171	18,5	1 473	1 600	127	8,6	0,1
Luxemburg	3 450	3 746	296	8,6	5 891	6 523	632	10,7	0,3
Niederlande	20 797	22 749	1 952	9,4	37 339	38 833	1 494	4,0	2,1
Norwegen	5 069	5 974	905	17,9	9 416	11 323	1 907	20,3	0,6
Österreich	22 285	24 466	2 181	9,8	41 112	45 321	4 209	10,2	2,4
Polen	6 896	7 647	751	10,9	11 726	14 132	2 406	20,5	0,8
Portugal	3 817	4 226	409	10,7	8 035	8 200	165	2,1	0,4
Rumänien	3 946	4 323	377	9,6	9 049	9 732	683	7,5	0,5
Russland	15 442	19 147	3 705	24,0	39 057	48 471	9 414	24,1	2,6
Schweden	12 670	12 655	-15	-0,1	22 797	22 786	-11	0,0	1,2
Serbien und Montenegro	2 849	2 915	66	2,3	5 088	4 858	-230	-4,5	0,3
Spanien	30 829	32 073	1 244	4,0	56 696	62 451	5 755	10,2	3,3
Tschechien	2 968	3 080	112	3,8	5 633	5 714	81	1,4	0,3
Türkei	6 524	6 835	311	4,8	15 164	15 888	724	4,8	0,8
Ukraine	2 061	2 758	697	33,8	7 610	8 999	1 389	18,3	0,5
Ungarn	3 713	4 834	1 121	30,2	7 265	9 589	2 324	32,0	0,5
Übriges Europa	24 792	33 993	9 201	37,1	42 842	62 816	19 974	46,6	3,4
<b>Amerika</b>	<b>158 992</b>	<b>179 359</b>	<b>20 367</b>	<b>12,8</b>	<b>332 032</b>	<b>368 044</b>	<b>36 012</b>	<b>10,8</b>	<b>19,6</b>
USA	124 380	137 606	13 226	10,6	251 313	276 455	25 142	10,0	14,8
Kanada	13 251	15 328	2 077	15,7	27 938	31 840	3 902	14,0	1,7
Mittelamerika, Karibik	6 710	9 470	2 760	41,1	16 244	20 078	3 834	23,6	1,1
Argentinien	2 323	2 323	0	0,0	6 238	5 942	-296	-4,7	0,3
Brasilien	8 182	9 892	1 710	20,9	20 199	22 647	2 448	12,1	1,2
Chile	1 042	1 053	11	1,1	2 296	2 235	-61	-2,7	0,1
Übriges Südamerika	3 104	3 687	583	18,8	7 804	8 847	1 043	13,4	0,5
<b>Afrika</b>	<b>17 597</b>	<b>19 696</b>	<b>2 099</b>	<b>11,9</b>	<b>38 830</b>	<b>45 323</b>	<b>6 493</b>	<b>16,7</b>	<b>2,4</b>
Ägypten	2 167	2 417	250	11,5	6 302	7 340	1 038	16,5	0,4
Übriges Nordafrika	3 272	4 561	1 289	39,4	8 005	11 481	3 476	43,4	0,6
Republik Südafrika	6 896	7 038	142	2,1	13 450	15 191	1 741	12,9	0,8
Übriges Afrika	5 262	5 680	418	7,9	11 073	11 311	238	2,1	0,6
<b>Asien</b>	<b>123 057</b>	<b>127 793</b>	<b>4 736</b>	<b>3,8</b>	<b>243 060</b>	<b>254 717</b>	<b>11 657</b>	<b>4,8</b>	<b>13,6</b>
China (ohne Hongkong)	9 899	9 313	-586	-5,9	17 966	16 967	-999	-5,6	0,9
Golf-Staaten	8 819	11 463	2 644	30,0	26 958	34 224	7 266	27,0	1,8
Hongkong	2 852	3 745	893	31,3	6 129	7 600	1 471	24,0	0,4
Indien	13 145	14 260	1 115	8,5	28 572	31 209	2 637	9,2	1,7
Indonesien	1 588	1 795	207	13,0	3 201	4 100	899	28,1	0,2
Israel	17 366	17 582	216	1,2	36 312	37 423	1 111	3,1	2,0
Japan	40 981	40 745	-236	-0,6	61 829	61 695	-134	-0,2	3,3
Korea (Süd)	5 195	6 141	946	18,2	8 240	9 722	1 482	18,0	0,5
Malaysia	2 897	2 283	-614	-21,2	7 523	5 524	-1 999	-26,6	0,3
Philippinen	602	805	203	33,7	1 594	2 316	722	45,3	0,1
Singapur	3 470	4 369	899	25,9	8 821	9 581	760	8,6	0,5
Taiwan	2 342	2 253	-89	-3,8	4 068	4 194	126	3,1	0,2
Thailand	4 080	3 318	-762	-18,7	10 972	8 186	-2 786	-25,4	0,4
Übriges Asien	7 646	7 207	-439	-5,7	15 426	15 620	194	1,3	0,8
Westasien	2 175	2 514	339	15,6	5 449	6 356	907	16,6	0,3
<b>Australasien</b>	<b>16 376</b>	<b>17 837</b>	<b>1 461</b>	<b>8,9</b>	<b>34 529</b>	<b>37 226</b>	<b>2 697</b>	<b>7,8</b>	<b>2,0</b>

**Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte**  
 ► nach Herkunftsland, Dezember 2005 und 2006

T\_4.2.3

	Ankünfte Dezember				Logiernächte Dezember				Ausland- anteil
	2005	2006	Veränderung		2005	2006	Veränderung		2006
			absolut	in %			absolut	in %	in %
<b>Total</b>	<b>32 515</b>	<b>37 226</b>	<b>4 711</b>	<b>14,5</b>	<b>48 182</b>	<b>56 437</b>	<b>8 255</b>	<b>17,1</b>	<b>...</b>
<b>Schweiz</b>	<b>13 334</b>	<b>15 422</b>	<b>2 088</b>	<b>15,7</b>	<b>18 076</b>	<b>20 252</b>	<b>2 176</b>	<b>12,0</b>	<b>...</b>
<b>Ausland</b>	<b>19 181</b>	<b>21 804</b>	<b>2 623</b>	<b>13,7</b>	<b>30 106</b>	<b>36 185</b>	<b>6 079</b>	<b>20,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa (ohne Schweiz)</b>	<b>11 246</b>	<b>13 621</b>	<b>2 375</b>	<b>21,1</b>	<b>18 333</b>	<b>24 514</b>	<b>6 181</b>	<b>33,7</b>	<b>67,7</b>
Baltische Staaten	11	22	11	100,0	13	24	11	84,6	0,1
Belgien	234	282	48	20,5	357	369	12	3,4	1,0
Bulgarien	21	27	6	28,6	28	34	6	21,4	0,1
Dänemark	81	173	92	113,6	96	246	150	156,3	0,7
Deutschland	3 967	4 407	440	11,1	6 634	7 607	973	14,7	21,0
Finnland	96	94	-2	-2,1	160	157	-3	-1,9	0,4
Frankreich	1 034	1 046	12	1,2	1 363	1 584	221	16,2	4,4
Griechenland	95	1 283	1 188	1 250,5	250	3 711	3 461	1 384,4	10,3
Grossbritannien	1 746	1 846	100	5,7	2 682	3 114	432	16,1	8,6
Irland	214	209	-5	-2,3	473	275	-198	-41,9	0,8
Italien	644	815	171	26,6	901	1 200	299	33,2	3,3
Liechtenstein	34	36	2	5,9	35	38	3	8,6	0,1
Luxemburg	29	52	23	79,3	38	125	87	228,9	0,3
Niederlande	659	440	-219	-33,2	817	652	-165	-20,2	1,8
Norwegen	69	124	55	79,7	125	255	130	104,0	0,7
Österreich	458	575	117	25,5	675	925	250	37,0	2,6
Polen	84	95	11	13,1	145	180	35	24,1	0,5
Portugal	130	116	-14	-10,8	180	187	7	3,9	0,5
Rumänien	46	59	13	28,3	119	109	-10	-8,4	0,3
Russland	258	228	-30	-11,6	925	901	-24	-2,6	2,5
Schweden	221	288	67	30,3	273	374	101	37,0	1,0
Serbien und Montenegro	43	42	-1	-2,3	58	52	-6	-10,3	0,1
Spanien	513	608	95	18,5	1 007	1 089	82	8,1	3,0
Tschechien	54	72	18	33,3	80	109	29	36,3	0,3
Türkei	146	70	-76	-52,1	188	122	-66	-35,1	0,3
Ukraine	135	155	20	14,8	406	443	37	9,1	1,2
Ungarn	43	75	32	74,4	65	141	76	116,9	0,4
Anderes Europa	181	382	201	111,0	240	491	251	104,6	1,4
<b>Amerika</b>	<b>4 108</b>	<b>4 529</b>	<b>421</b>	<b>10,2</b>	<b>5 440</b>	<b>6 135</b>	<b>695</b>	<b>12,8</b>	<b>17,0</b>
USA	2 870	3 276	406	14,1	3 900	4 657	757	19,4	12,9
Kanada	947	1 020	73	7,7	1 051	1 118	67	6,4	3,1
Mittelamerika, Karibik	124	80	-44	-35,5	233	139	-94	-40,3	0,4
Argentinien	34	11	-23	-67,6	55	21	-34	-61,8	0,1
Brasilien	72	70	-2	-2,8	103	106	3	2,9	0,3
Chile	4	16	12	300,0	4	27	23	575,0	0,1
Übriges Südamerika	57	56	-1	-1,8	94	67	-27	-28,7	0,2
<b>Afrika</b>	<b>738</b>	<b>600</b>	<b>-138</b>	<b>-18,7</b>	<b>1 133</b>	<b>1 195</b>	<b>62</b>	<b>5,5</b>	<b>3,3</b>
Ägypten	72	83	11	15,3	140	156	16	11,4	0,4
Übriges Nordafrika	58	23	-35	-60,3	72	28	-44	-61,1	0,1
Republik Südafrika	472	341	-131	-27,8	659	647	-12	-1,8	1,8
Übriges Afrika	136	153	17	12,5	262	364	102	38,9	1,0
<b>Asien</b>	<b>2 895</b>	<b>2 898</b>	<b>3</b>	<b>0,1</b>	<b>4 187</b>	<b>4 091</b>	<b>-96</b>	<b>-2,3</b>	<b>11,3</b>
China (ohne Hongkong)	732	439	-293	-40,0	845	578	-267	-31,6	1,6
Golf-Staaten	785	405	-380	-48,4	1 219	671	-548	-45,0	1,9
Hongkong	34	27	-7	-20,6	60	44	-16	-26,7	0,1
Indien	229	275	46	20,1	415	539	124	29,9	1,5
Indonesien	13	17	4	30,8	22	17	-5	-22,7	0,0
Israel	192	230	38	19,8	272	335	63	23,2	0,9
Japan	334	503	169	50,6	508	602	94	18,5	1,7
Korea (Süd)	265	328	63	23,8	344	418	74	21,5	1,2
Malaysia	56	328	272	485,7	85	376	291	342,4	1,0
Philippinen	11	14	3	27,3	16	23	7	43,8	0,1
Singapur	87	150	63	72,4	123	212	89	72,4	0,6
Taiwan	22	25	3	13,6	30	31	1	3,3	0,1
Thailand	31	28	-3	-9,7	71	33	-38	-53,5	0,1
Übriges Asien	68	93	25	36,8	121	128	7	5,8	0,4
Westasien	36	36	0	0,0	56	84	28	50,0	0,2
<b>Australasien</b>	<b>194</b>	<b>156</b>	<b>-38</b>	<b>-19,6</b>	<b>1 013</b>	<b>250</b>	<b>-763</b>	<b>-75,3</b>	<b>0,7</b>

**Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte**  
 ► nach Herkunftsland, Januar–Dezember 2005 und 2006

T 4.2.4

	Ankünfte Januar – Dezember				Logiernächte Januar – Dezember				Ausland-
	2005	2006	Veränderung		2005	2006	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
<b>Total</b>	<b>487 811</b>	<b>518 155</b>	<b>30 344</b>	<b>6,2</b>	<b>733 357</b>	<b>774 450</b>	<b>41 093</b>	<b>5,6</b>	...
<b>Schweiz</b>	<b>176 843</b>	<b>179 576</b>	<b>2 733</b>	<b>1,5</b>	<b>242 745</b>	<b>251 764</b>	<b>9 019</b>	<b>3,7</b>	...
<b>Ausland</b>	<b>310 968</b>	<b>338 579</b>	<b>27 611</b>	<b>8,9</b>	<b>490 612</b>	<b>522 686</b>	<b>32 074</b>	<b>6,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa (ohne Schweiz)</b>	<b>164 797</b>	<b>180 264</b>	<b>15 467</b>	<b>9,4</b>	<b>276 677</b>	<b>295 545</b>	<b>18 868</b>	<b>6,8</b>	<b>56,5</b>
Baltische Staaten	208	193	-15	-7,2	356	303	-53	-14,9	0,1
Belgien	3 299	3 683	384	11,6	4 779	5 267	488	10,2	1,0
Bulgarien	420	311	-109	-26,0	742	455	-287	-38,7	0,1
Dänemark	1 911	2 469	558	29,2	3 133	3 856	723	23,1	0,7
Deutschland	56 116	58 832	2 716	4,8	96 946	99 416	2 470	2,5	19,0
Finnland	1 657	2 028	371	22,4	2 960	3 126	166	5,6	0,6
Frankreich	13 667	13 351	-316	-2,3	22 698	20 572	-2 126	-9,4	3,9
Griechenland	2 106	3 927	1 821	86,5	4 068	9 136	5 068	124,6	1,7
Grossbritannien	23 758	27 780	4 022	16,9	39 059	44 427	5 368	13,7	8,5
Irland	1 942	2 641	699	36,0	3 387	3 603	216	6,4	0,7
Italien	9 289	9 521	232	2,5	14 514	14 130	-384	-2,6	2,7
Liechtenstein	352	478	126	35,8	402	550	148	36,8	0,1
Luxemburg	403	528	125	31,0	527	998	471	89,4	0,2
Niederlande	10 385	9 266	-1 119	-10,8	16 694	12 855	-3 839	-23,0	2,5
Norwegen	1 417	1 502	85	6,0	2 276	2 449	173	7,6	0,5
Österreich	9 060	8 662	-398	-4,4	13 864	13 187	-677	-4,9	2,5
Polen	1 260	1 674	414	32,9	2 018	2 896	878	43,5	0,6
Portugal	1 239	1 926	687	55,4	2 034	3 270	1 236	60,8	0,6
Rumänien	693	813	120	17,3	1 154	1 545	391	33,9	0,3
Russland	2 762	3 019	257	9,3	5 793	6 384	591	10,2	1,2
Schweden	4 258	4 875	617	14,5	5 979	6 621	642	10,7	1,3
Serbien und Montenegro	590	552	-38	-6,4	847	800	-47	-5,5	0,2
Spanien	10 597	14 245	3 648	34,4	19 827	25 298	5 471	27,6	4,8
Tschechien	814	991	177	21,7	1 548	1 693	145	9,4	0,3
Türkei	1 963	1 677	-286	-14,6	3 286	2 997	-289	-8,8	0,6
Ukraine	478	533	55	11,5	1 441	1 096	-345	-23,9	0,2
Ungarn	996	1 244	248	24,9	1 717	2 160	443	25,8	0,4
Anderes Europa	3 157	3 543	386	12,2	4 628	6 455	1 827	39,5	1,2
<b>Amerika</b>	<b>68 176</b>	<b>82 083</b>	<b>13 907</b>	<b>20,4</b>	<b>96 389</b>	<b>111 564</b>	<b>15 175</b>	<b>15,7</b>	<b>21,3</b>
USA	55 401	60 919	5 518	10,0	75 572	81 852	6 280	8,3	15,7
Kanada	7 816	13 643	5 827	74,6	11 300	16 730	5 430	48,1	3,2
Mittelamerika, Karibik	1 801	3 069	1 268	70,4	3 386	4 750	1 364	40,3	0,9
Argentinien	389	2 161	1 772	455,5	668	4 132	3 464	518,6	0,8
Brasilien	1 247	1 235	-12	-1,0	2 461	2 561	100	4,1	0,5
Chile	135	246	111	82,2	277	344	67	24,2	0,1
Übriges Südamerika	1 387	810	-577	-41,6	2 725	1 195	-1 530	-56,1	0,2
<b>Afrika</b>	<b>9 520</b>	<b>7 345</b>	<b>-2 175</b>	<b>-22,8</b>	<b>14 977</b>	<b>13 654</b>	<b>-1 323</b>	<b>-8,8</b>	<b>2,6</b>
Ägypten	1 305	1 211	-94	-7,2	2 233	2 419	186	8,3	0,5
Übriges Nordafrika	1 024	623	-401	-39,2	1 582	1 065	-517	-32,7	0,2
Republik Südafrika	5 077	3 638	-1 439	-28,3	7 517	6 932	-585	-7,8	1,3
Übriges Afrika	2 114	1 873	-241	-11,4	3 645	3 238	-407	-11,2	0,6
<b>Asien</b>	<b>66 066</b>	<b>66 274</b>	<b>208</b>	<b>0,3</b>	<b>97 577</b>	<b>97 235</b>	<b>-342</b>	<b>-0,4</b>	<b>18,6</b>
China (ohne Hongkong)	12 790	13 251	461	3,6	15 105	16 200	1 095	7,2	3,1
Golf-Staaten	9 372	7 693	-1 679	-17,9	13 212	13 453	241	1,8	2,6
Hongkong	552	542	-10	-1,8	980	994	14	1,4	0,2
Indien	7 751	12 634	4 883	63,0	14 154	21 317	7 163	50,6	4,1
Indonesien	196	227	31	15,8	303	353	50	16,5	0,1
Israel	5 610	5 204	-406	-7,2	9 732	10 007	275	2,8	1,9
Japan	16 391	17 499	1 108	6,8	20 434	20 268	-166	-0,8	3,9
Korea (Süd)	6 837	4 340	-2 497	-36,5	10 875	5 972	-4 903	-45,1	1,1
Malaysia	1 366	1 232	-134	-9,8	3 824	2 086	-1 738	-45,4	0,4
Philippinen	120	135	15	12,5	374	411	37	9,9	0,1
Singapur	822	871	49	6,0	1 564	1 422	-142	-9,1	0,3
Taiwan	490	413	-77	-15,7	753	704	-49	-6,5	0,1
Thailand	922	730	-192	-20,8	1 674	1 235	-439	-26,2	0,2
Übriges Asien	2 295	989	-1 306	-56,9	3 636	1 714	-1 922	-52,9	0,3
Westasien	552	514	-38	-6,9	957	1 099	142	14,8	0,2
<b>Australasien</b>	<b>2 409</b>	<b>2 613</b>	<b>204</b>	<b>8,5</b>	<b>4 992</b>	<b>4 688</b>	<b>-304</b>	<b>-6,1</b>	<b>0,9</b>

**4.3****Quellen**

Bundesamt für Statistik, Sektion Tourismus (ohne Jahr 2004)  
 Statistik Stadt Zürich (Jahr 2004)

**4.4****Verzeichnis der Tabellen und Grafiken****Tabellen**

T_0.1	Barometer Stadthotellerie – Dezember 2006	3
T_1.1	Beherbergungsangebot und Kennziffern – in der Stadt Zürich, Dezember 2005 und 2006	4
T_1.2	Strukturdaten – nach Betriebskategorie, Dezember 2006	4
T_1.3	Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer – nach Betriebskategorie, Dezember 2006	5
T_2.1	Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion – Dezember 2005 und 2006, Januar–Dezember 2005 und 2006	7
T_3.1	Hotellerie im Städtevergleich – Dezember 2006	8
T_3.2	Hotellerie im Städtevergleich – Januar–Dezember 2006	8
T_4.2.1	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Dezember 2005 und 2006	10
T_4.2.2	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Januar–Dezember 2005 und 2006	11
T_4.2.3	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Dezember 2005 und 2006	12
T_4.2.4	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Januar–Dezember 2005 und 2006	13

**Grafiken**

G_1.1	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Dezember 2004–2006	3
G_1.2	Hotelangebot und Kennziffern – nach Betriebskategorie, Dezember 2006, Dezember 2005 und 2006	5
G_1.3	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–Dezember 2004–2006	6
G_2.1	Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion – nach wichtigsten Herkunftsländern, Dezember und Januar–Dezember 2004–2006	7



---

⇒ **An weiteren Informationen interessiert?**  
**Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die**  
**SMS-Mitteilungen unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)**